



Gemeindebrief 1/2025



Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten?
Er ist nicht hier. Er ist auferstanden.

Lukas 24, 5-6

Inhaltsverzeichnis

Jahreslosung 2025	3
Weltgebetstag	4-5
Posaunenchor Nassig-Sonderriet	6-7
Singgottesdienst 2025	8
Churchpool App	9
Passionsandachten	10
Passionsandachten / Pilgerweg	11
Neues aus den Kindergärten	12-13
Mitarbeiterfest Nassig-Sonderriet	14-15
Woche der Diakonie	16-17
Taufest	18
Termine des Posaunenchores	19
Gruppen und Kreise	20-21
Kirchenwahl	22
Gottesdienste	23-27
Freud und Leid	28-29
Sozialstation	30
Seniorenevent	31
Kinderseite	32
Wussten Sie schon...	33
Impressum	34
Terminübersicht	35



Liebe Leserin, lieber Leser,
liebe Gemeinde!

Jeden Morgen ist das eines der ersten Dinge, die mir ins Auge springen. In unserer Küche hängt die Jahreslosung für dieses Jahr. Sie liest sich schnell und leicht und doch wirft sie immer noch viele Fragen in mir auf. Prüfen - was heißt das eigentlich? Es heißt, man soll nochmal genau hinschauen, hinhören. Alles nochmal durchdenken, unter die Lupe nehmen, begutachten. Jeden Tag treffen Menschen hunderte und tausende Entscheidungen: Was zieh ich an? Was gibt es zu essen? Mag ich heute Müsli oder Brot? Was mache ich meinen Kindern für die Pause? Radio oder Spotify? Zeitung oder Deutschlandfunk? Aber auch die großen Entscheidungen: Kann ich alles schaffen, was ich mir vornehme? Wohin möchte ich mich entwickeln? Was kann ich noch Neues lernen? Was kann ich lassen? Welche Menschen sollen mich weiter auf meinem Weg begleiten und welche lieber nicht? Wie kann ich mich in Gesellschaft und Gemeinde positiv einbringen? Und gleichzeitig stellt sich mir die Frage, kann ich überhaupt ein glückliches Leben führen, wenn ich alles ständig in Frage stelle und überprüfe? Manchmal sollte man seinem Bauchgefühl nachgehen. Schaut man sich die gesamte Bibelstelle einmal an, stellt man fest, dass die Thessalonicher eine neu gegründete Gemeinde sind in einer großen und bunten Hafenstadt. Viele Menschen aus unterschiedlichen Ländern kommen dorthin, sprechen verschiedene Sprachen und bringen unterschiedliche Lebensformen mit. Das verunsichert die Gemeinde in ihrem Leben und Glauben. Wie sollen sie sich verhalten? Wie kann dort Glauben gelebt und Gottesdienst gefeiert werden? Die Christen der Gemeinde haben damals fest daran geglaubt, dass der Messias bald kommen wird in all seiner Herrlichkeit. Und doch sind einige Menschen aus der Gemeinde schon verstorben und Jesus ist nicht wiedergekommen. Sie stellten sich die Frage, was jetzt aus den Verstorbenen werden würde, ob sie umsonst an Jesus geglaubt haben und ob sie das ewige Leben dennoch erreichen werden. Paulus wirbt in seinem Brief an die Thessalonicher um Mut und Zuversicht, die Hoffnung nicht aufzugeben. Das Gemeindeleben sowie den Glauben im Hier und Jetzt zu gestalten, alles zu prüfen und das Gute - den Glauben an Gott und das Ewige Leben - zu behalten. Auch heute sind die Menschen verunsichert. Die Kirchenmitgliedszahlen sinken. Die Landschaft der Kirche ändert sich schnell und oft radikal. Schneller als Menschen, die in der Kirche eine verlässliche Größe sehen wollen, verkraften können. Aber das ist nichts Neues. Die Kirche und die Gemeinden haben sich schon immer verändert. Waren immer schon den Moden und Umständen der jeweiligen Zeit unterworfen. Wir als eine große Christengemeinde sollten uns trotzdem an Paulus' Rat halten und im Hier und Jetzt unser Gemeindeleben gestalten, an Gott und der Hoffnung auf das Ewige Leben festhalten und den Mut auf eine gute Zukunft nicht verlieren. So sage ich euch, ihr sollt nicht alles in diesem Jahr auf den Prüfstand stellen und Überprüfen, aber prüft das, was zählt, und behaltet das Gute.





Weltgebetstag am 7. März 2025

„**Wunderbar geschaffen**“ war das Motto des diesjährigen Weltgebets-tages, der schon seit fast 100 Jahren jährlich am ersten Freitag im März weltweit gefeiert wird. Die Frauen von den Cook-Inseln (Süd-Pazifik) erarbeiteten die Liturgie in diesem Jahr. Trotz drohender Überschwem-mungen, ausgelöst durch die Klima-krise, Tsunamis und Zyklone sind die Menschen dort voller Lebensfreude, Optimismus und Dankbarkeit, was sich auch auf die Gebetsordnung ausgewirkt hat.



Wir sind alle wunderbar und einzigartig geschaffen, von Gott, unserem Schöpfer und wir sind alle seine geliebten Kinder.

Zu diesem Gottesdienst fand im Vorfeld eine Einführung im Stifts-hof statt. Eine Bilderreihe mit viel Landinformationen wurde den Organisatorinnen vor Ort zur Verfüg-ung gestellt.

Die Frauenkreise aus Nassig und Sachsen-hausen organisier-ten gemeinsam und führten durch den Gottesdienst, in die- sem Jahr in Sach-senhausen im Ge-meindehaus.



Im nächsten Jahr findet der Weltgebetstag wieder in Nassig in der Auferstehungskirche statt.

Es wird immer eine Kollekte eingesammelt, die verschiedenen Projekten für Frauen und Kinder weltweit zu Gute kommt, z.B. die Förderung von Frauen in der Textilindustrie in Bangladesch.

Viele ließen sich einladen an diesem Abend, aus Dörlesberg, Waldenhausen, Nassig, Sonderriet, Vockenrot und Sachsenhausen. Wir waren knapp 50 Leute, was uns sehr gefreut hat.

Nach dem Gottesdienst wurde zum gemütlichen Beisammensein bei Hibiskustee, exotischen Säften, Früchten und verschiedenen Gebäcken eingeladen.

Wir freuen uns schon auf den nächsten Weltgebetstag, den Frauen aus Nigeria ausarbeiten. Das Motto heißt: „I will give you rest: come“ (Ich möchte dir Ruhe geben: komm).

Traudi Heilemann



© Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.



Verabschiedung Siegfried Kempf aus dem Posaunenchor

Nach 68 Jahren wurde Siegfried Kempf als aktiver Bläser aus dem Posaunenchor Nassig-Sonderriet verabschiedet. Siegfried Kempf hat nicht nur jahrzehntelang mitgespielt, er war auch lange Dirigent des Chors.

Vor kurzem wurde im Adventsgottesdienst in der Auferstehungskirche in Nassig ein Urgestein des 1946 wiedergegründeten Posaunenchores Nassig-Sonderriet verabschiedet. Siegfried Kempf beendete nach 68 Jahren sein aktives Musizieren im Chor. Wie die Obfrau des Posaunenchores Geertje Klein in ihrer Ansprache berichtete, begann er mit 18 Jahren zunächst mit dem Trompetenspiel. Die letzten Jahre war das Waldhorn sein bevorzugtes Instrument, manchmal kam auch das Tenorhorn zum Einsatz.

Seine musikalische Laufbahn startete Siegfried Kempf unter seinem Vater August, der seinerzeit den Chor leitete. Allerdings gab es noch keine professionelle Instrumentalausbildung. Er bekam ein Lehrbuch von Johannes Kuhlo, dem Gründer der evangelischen Posaunenchorbewegung, in die Hand mit dem Kommentar „da steht alles drin“. Und es hat mit dem Selbststudium funktioniert. So gut, dass Siegfried Kempf 1982 die Leitung des Posaunenchores übernahm und diesen bis 2001 dirigierte. Unter seiner Ägide wurden das 40- bzw. 50-jährige Jubiläum des Chors gefeiert, er öffnete dessen Repertoire auch neuen Musikstilen. Sehr zum Unmut des damaligen Pfarrers, der ihn deswegen zu sich zitierte und klagte, das wäre doch „zu jazzig“. Den Bläserinnen und Bläsern wie auch den Gottesdienstbesuchern hatte es jedoch gefallen und so wurde dieser Weg erfolgreich fortgesetzt. Den Grundsatz, Musik zum Lob und zur Ehre Gottes zu spielen, kann man auch mit aktuellen Kompositionen jenseits der traditionellen Choräle umsetzen. Mittlerweile werden vom Posaunenchor je nach Anlass sowohl geistliche wie auch weltliche Musikstücke gespielt - diese Abwechslung macht es für Bläser und Zuhörer gleichermaßen interessant.

Immer wichtig waren Siegfried Kempf die Menschen und so hat er viel Herzblut, Zeit und Engagement in die Ausbildung junger Bläser und Bläserinnen investiert. Im heimischen Keller wurden erste Unterrichtsstunden gegeben, sicherlich nicht immer zur Freude seiner Ehefrau Edith. Erste Töne können ziemlich schräg sein und Blechblasinstrumente sind nicht gerade leise. Die Familie musste öfters zurückstecken, denn ein Posaunenchor und sein Dirigent sind gerade an kirchlichen Festtagen besonders gefordert, ganz abgesehen von den sonstigen Veranstaltungen wie Bläserlehrgängen, Chorproben, Ausflügen etc.

Verabschiedung Siegfried Kempf aus dem Posaunenchor

Für dieses jahrzehntelange Wirken und seine Verdienste um den Posaunenchor Nassig-Sonderriet dankten ihm Geertje Klein und Dirigent Herbert Dosch auch im Namen der Kirchengemeinde herzlich mit einer Urkunde und einem musikalischen Präsent.



Verabschiedung aus dem Posaunenchor Nassig-Sonderriet. Das Bild zeigt (von rechts) Obfrau Geertje Klein, Siegfried und Edith Kempf, Dirigent Herbert Dosch.

Fotograf: Jörg Kempf

Prüft alles und behaltet das Gute!



Unter dem Motto der diesjährigen Jahreslosung „Prüft alles und behaltet das Gute“ (1. Thes 5, 21) fand am Abend des 5. Januar unser Singgottesdienst in der Leonhardskirche statt.

Neben weihnachtlichen Gemeindeliedern bereicherte unser Kirchenchor Jubilare unter Leitung von Anne Joas mit zwei Liedern „Als Gottes Zeit gekommen war“ und „Ein Sternenhimmel voll Verheißung“ den Gottesdienst.

Texte und Gebete verdeutlichten, dass wir Anfang Januar noch mitten in der Weihnachtszeit sind, die bis zum letzten Sonntag nach Epiphania andauert.

Im Anschluss an den Gottesdienst waren dann alle zu einem gemütlichen Beisammensein im Gemeindehaus bei Glühwein und Gebäck eingeladen. Wie im Vorjahr unterhielt Nina Ulbricht aus Sachsenhausen mit Ihrem abwechslungsreichen Saxophonspiel die Teilnehmer, wofür sich die Gemeinde nochmals herzlich bei ihr bedanken möchte!

Gute Gespräche und die Gemeinschaft untereinander verdeutlichten nochmals, wie wichtig ein aktives Gemeindeleben ist.

Daher: „Prüft alles und behaltet das Gute!“ - in diesem Sinne wünschen wir ein gutes Jahr unter Gottes Segen und bei bester Gesundheit!

Jörg Egly



Churchpool?! Eine App für die Gemeinde? Was ist das denn?

Mit dieser App haben Sie einen leichten Zugang und Überblick auf die Angebote der Evangelischen Kirche in unserer Region.

Das bietet die App:

- Alle Gottesdiensttermine von den Ev. Gemeinden der Großen Kreisstadt Wertheim
- Gruppen zur Vernetzung (für Frauenkreise, Männerkreise, Konfis, und viel mehr)
- Aktuelle Infos aus den Gemeinden und dem Bezirk
- Die Möglichkeit zur direkten Kontaktaufnahme mit den Pfarrerrinnen und Pfarrern über den Chat
- Die Gemeindebriefe in einer digitalen Version
- Ein großes Angebot an biblischen Impulsen, Podcasts, Videos, christlichen Nachrichten, etc.

Und so geht's:

Die App ‚Churchpool‘ im AppStore oder im PlayStore runterladen:
‚Evangelisch in Wertheim‘ suchen,
beitreten und nichts mehr verpassen!



- > Sie vermissen eine Gruppe oder möchten eine erstellen?
- > Sie möchten sich gerne einbringen und unsere Seite mitgestalten?
- > Sie haben technische Fragen oder Probleme? Dann melden Sie sich gerne bei Sophia Weber (sophia.weber@kbz.ekiba.de)

„Wider Erwarten“ lautet der Titel der Passionsandachten. „Wider Erwarten“ bedeutet, dass sich etwas „anders als vermutet“ oder „entgegen aller Voraussagen“ verbessert hat. Dass etwas besser ausgeht, als gedacht, erscheint uns im Moment mit den vielen düsteren Zukunftsprognosen eher unwahrscheinlich. Gerade deshalb ist das Thema ein bemerkenswerter Impuls für die Passionszeit.

Vier Andachten in der Passionszeit erzählen von Kraft, Leben und Neubeginn im Angesicht von Bedrohung und Tod. Drei von ihnen betrachten unterschiedliche Bilder:



Da ist eine von Eis überzogene Apfelblüte. Obstbauern schützen ihre Obstblüten vor eisigen Frostnächten, indem sie dieses rechtzeitig mit Wasser besprühen. Wider Erwarten sind die Blüten auf diese Weise vor noch eisigeren Temperaturen im Eismantel geschützt und überleben.



„Seltsam im Nebel zu wandern“ verbindet triste, melancholische Momente in Hermann Hesses Gedicht „Im Nebel“ mit der Erfahrung, dass sich Schleier auch lüften können.



Die Botschaft des Lukas-Evangeliums in der Geschichte von Gethsemane „Es erschien ihm aber ein Engel und stärkte ihn“ (Lukas 22,43) stellt der Todesangst Jesu direkte Hilfe vom Himmel gegenüber.

Die vierte Andacht begleitet Maria Magdalena auf ihrem Weg durch die Passion Jesu.

Die Passionsandachten „Wider Erwarten“ drücken fast sprichwörtlich aus, was christliche Überzeugung ist: Dass Glaube die Welt verwandelt.



Nach Julia Arnold, Gabriele Lübke, Christof Hechtel/ Gottesdienstinstitut

Auf geht's! Gemeinsam machen wir uns auf den Weg!

Am **Samstag, 17.Mai 2025** laden wir Sie herzlich ein. Begleitet von geistlichen Impulsen werden wir zu Fuß von Wertheim nach Urphar unterwegs sein. **Treffpunkt ist um 11 Uhr vor dem Grafschaftsmuseum.** Über die Burg geht es zur Eichelsteige und weiter auf den Römerweg. Mit Ausblick auf das Maintal werden wir ein kleines Picknick genießen, bevor wir in der Jakobskirche in Urphar unser Ziel erreichen. Getränke für unterwegs bitte mitbringen. Für das Picknick bitten wir um eine kleine Spende. Der Linienbus bringt uns gegen 15 Uhr zurück nach Wertheim.
Veranstalter: Bezirksfrauenarbeit Wertheim

Anmeldung erwünscht bis spätestens 10.Mai an schuldekanat.wertheim@kbz.ekiba.de

 **EVANGELISCHE FRAUEN IM GAUEN**
Kirchenbezirk
Wertheim

Neues aus dem evangelischen Kindergarten Sonderriet

In unserer Kita ist in den letzten Monaten auf unserer zweiten Ebene ein kleiner Sinnesraum entstanden.



Durch die etwas dunkler gestaltete Umgebung, werden hier mit speziell gesetzten Lichtern und besonderen Spielmaterialien vor allem die physiologische Wahrnehmung der Umwelt

durch die Sinnesorgane gefördert und dient auch als Rückzugsort vom oft hektischen und lauten Kitaalltag.

Durch wechselseitig eingesetzte Materialien wie Lichteffekte, Gerüche, Materialmixe, Klänge usw. werden Schwerpunkte auf die einzelnen Sinne gesetzt. Hierzu zählen: der Geschmackssinn, der Gehörsinn wie auch Gleichgewichtssinn, der Geruchssinn, das Sehen, der Tastsinn. So können die Kinder in einer entspannten Atmosphäre einzelne Sinneswahrnehmungen schulen und erproben.



Durch die Möglichkeit sich auf die Sinne einzulassen, können die Kinder sich zusätzlich auch in eine entspannte Position auf unseren Sitzsäcken begeben und so zur inneren Ruhe finden. Durch die Be-

grenzungen wirkt der Raum heimelig und bietet auch Kindern mit einem hohen Sicherheitsbedürfnis das Gefühl von Geborgenheit und Schutz.

Kindergarten Sonderriet



Von links nach rechts: Elena Hemrich, Sabrina Ulrich, Peggy Klein, Sabine Enzian (Leitung), Sabine Rohde, Sabrina Dillinger, Sandra Knüll

Kindergarten Nassig



Hintere Reihe von links nach rechts:
Tanja Müssig (Leitung), Rebecca Beck, Patrizia Kraus, Stefanie Hübler

Vordere Reihe von links nach rechts:
Marion Pink, Kim Hartmann, Xenia Baumann, Janina Döhler
Auf dem Bild fehlen: Karolin Zwiesler und Christine Marano

Die Zeit war reif!

Am Mittwoch, den 12. März hat die Kirchengemeinde ein großes Mitarbeiter-Dankes-Essen veranstaltet. Hierzu kamen 58 Haupt- und Ehrenamtliche Mitarbeiter aus Nassig und Sonderriet ins Gasthaus Rose in Nassig. Die Kirchengemeinde wollte mit diesem Dankes-Essen allen, die sich in der Gemeinde engagieren, ein großes Lob aussprechen und Danke sagen.

Bereits bei der Anmeldung konnten sich die eingeladenen Gäste zwischen einem Gericht mit Fleisch „Kalbsbraten“ oder vegetarischen „Spinatknödeln“ entscheiden.



Den Ablauf des Abends gestaltete Pfarrerin Larissa Brandt im Wechsel mit Pfarrer Christoph Brandt und musikalischer Begleitung durch den Posaunenchor Nassig-Sonderriet unter der Leitung von Herbert Dosch.

Das Gemeindeleben hier auf der Höhe ist nur durch den Einsatz der vielen Haupt- und Ehrenamtlichen möglich. Im Rahmen der Begrüßung wurden die vielen Arbeitsbereiche genannt, in denen die Anwesenden tätig sind. Anwesend waren:

- Gemeindebrief-Austeilerinnen und -Austeiler
- Kirchengemeinderäte
- Vertreter der Bezirkssynode
- Verantwortliche für
 - Einzahlungen der Opfer
 - Krippenspiel
 - Schaukästen
 - Spielenachmittage
 - Seniorenachmittage
 - Seniorenadvent
 - Hausbibelkreis
 - Frauenkreis
 - Kirchendienst
 - Kindergottesdienst Sonderriet

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der/ im
Konfirmandenarbeit
Frauenkreis
Posaunenchor
Besuchsdienstkreis
Seniorenkreis

- Verantwortliche für das Teekochen nach dem Gottesdienst
- Unsere Sekretärin
- Erzieherinnen in den Kindergärten Nassig oder Sonderriet
- Hausmeister in Nassig
- Reinigungskraft in der Kirche Sonderriet
- Kirchendienerin
- Pfarrerin und Pfarrer



Nach einer Andacht wurde ein gemeinsames Tischgebet gesprochen und das Lied „Alle guten Gaben“ gesungen. Im Anschluss an das Abendessen folgte ein gemeinsamer Abschluss mit Gebet, dem Lied „Der Mond ist aufgegangen“ und einem Segen. Einige Anwesende blieben aber noch bis weit nach 23.00 Uhr und genossen das gesellige Miteinander.

Als Mitgebsel gab es für alle Anwesenden ein Herz aus Holz. Ein besonderes Dankeschön richtet sich auch an das Gasthaus „Rose“ für die gute Bewirtung.

Larissa Brandt



„Woche der Diakonie“ vom 29. Juni bis 6. Juli 2025

Teilen macht ganz # AUSLIEBE



„Teilen macht ganz“ - eine Erfahrung, die viele von uns machen können. Teilen schenkt eine neue Perspektive: Es kann Leid halbieren und Freude verdoppeln. Es stiftet Gemeinschaft und stärkt die Einzelnen. Es macht möglich, was sonst illusorisch wäre.

Gerade wenn es eng wird. Wenn jemand in Not ist, weil Wohnung und Arbeitsplatz verloren sind. Wenn existenzielle Ängste durch schwere Schicksalsschläge ausgelöst werden und Krankheit oder Alter zu großer Einsamkeit führen. In solchen Momenten ist es besonders wichtig, Perspektiven für einen Neuanfang

sowie Mut und Hoffnung für den weiteren Weg zu gewinnen. Manchmal hilft es schon, wenn jemand ein offenes Ohr hat und zuhört, ohne zu urteilen. Oder dass man an persönliche Stärken erinnert wird und jemand die richtigen Hilfsangebote vermittelt.

Die vielen Ehrenamtlichen und Hauptamtlichen in den Kirchengemeinden, den diakonischen Einrichtungen und Werken und den vielen Beratungsstellen in ganz Baden teilen alles, was sie in ihren Dienst mitbringen: Ihr Wissen, Ihr Können und Ihre Erfahrung. Ihre Fähigkeit, zuhören zu können und ihren Blick für Lösungen. Sie begleiten Menschen auf ihren Wegen und helfen mit, die Sorgen zu überwinden.

Mit der Sammlung zur Woche der Diakonie 2025 unter dem Motto „Teilen macht ganz“ bitten wir Sie um eine Spende. Ihre Spende hilft, diakonische Angebote in Ihrer unmittelbaren Nähe aufrecht zu erhalten. Die Hälfte der Sammlungsgelder verbleibt in Ihrer Gemeinde (20 %) und in Ihrem Kirchenbezirk (30 %) zur Unterstützung des örtlichen Diakonischen Werks. Mit der anderen Hälfte der Spendeneinnahmen werden die landesweite Arbeit der Diakonie Baden und diakonische Spendenprojekte gefördert. Hierzu gehören die Bahnhofsmissionen und Hilfen für arbeitslose Menschen.

Diese und weitere Unterstützungsangebote stehen für „Teilen macht ganz“ und erinnern daran, dass, wenn wir unsere Zeit, unser Mitgefühl und unsere Ressourcen miteinander teilen, zur Heilung und zum Neuanfang anderer entscheidend beitragen können.

Jede einzelne Spende hilft - in Ihrer Gemeinde vor Ort, in Ihrem Kirchenbezirk und in ganz Baden. Ich danke Ihnen herzlich für Ihr Engagement!

Volker Erbacher, Pfr.
Diakonie Baden

Spendenkonto: DE23 6739 0000 0030 2063 12 (Volksbank)
Stichwort für Überweisungen: Woche der Diakonie

Monatsspruch April 2025

**Brannte nicht
unser Herz in uns,
da er mit
uns redete?**

Lukas 24,32





WEIL
DU MICH
TRÄGST

#DEINETAUFE
2025
www.deinetaufe.de

Herzliche Einladung zu unserem Taufest!

- Wann?** Samstag, 28. Juni 2025, 10:00 Uhr
Wo? Mondsee in Wertheim-Mondfeld
Wer? Groß und Klein, getauft und ungetauft!



 VIELE GRÜNDE, EIN SEGEN
DEINE TAUFE

Alle weiteren Infos und Anmeldungen bitte hier:
Pfarramt Nassig, Wolpertsweg 4, 97877 Wertheim-Nassig
nassig@kbz.ekiba.de / Tel. 09342/1378

**Auch in diesem Jahr wollen wir, begleitet durch unseren Posaunenchor, wieder tolle Gottesdienste feiern.
Die Termine des Posaunenchores in den drei Höhengemeinden Nassig-Sonderriet und Sachsenhausen für das Jahr 2025:**

- Ostersonntag 2025 kleine Besetzung beim Wandergottesdienst
- Ostersonntag 2025 in Sachsenhausen
- Ostermontag 2025 in Nassig
- Christi Himmelfahrt 2025: Nassig
- Pfingstsonntag 2025: Sachsenhausen
- Pfingstmontag 2025: Nassig (wenn sie spielfähig sind, spontan)
- Erntedank 2025: Sonderriet
- 1. Advent 2025: Nassig
- Weihnachtskonzert 2. Advent 2025: Sachsenhausen
- Heiligabend 2025: Sachsenhausen und Nassig
- 1. Weihnachtsfeiertag 2025: In Sonderriet
- 2. Weihnachtsfeiertag 2025: in Sachsenhausen
- Silvester 2025: 18.00 Uhr Nassig

Wir freuen uns auf die schönen, gemeinsamen Gottesdienste.


**Frohe
OSTERN**

In diesem Jahr möchten wir den Gründonnerstagsgottesdienst gemeinsam mit Ihnen als Tischabendmahl im Gemeindehaus Nassig feiern. Beginn ist um 19:00 Uhr. Um Anmeldung im Pfarramt wird gebeten.
Tel.: 09342-1378 oder per Mail an: nassig@kbz.ekiba.de

Kindergottesdienst in Sonderriet

Zum Kindergottesdienst sind alle Schulkinder herzlich eingeladen.

Die nächsten Termine sind:

Sonntag, 27. April 2025 um 10:15 Uhr

Sonntag, 25. Mai 2025 um 10:15 Uhr

Sonntag, 29. Juni 2025 um 10:15 Uhr

Sonntag, 20. Juli 2025 um 10:15 Uhr



Der Kindergottesdienst findet
in der Friedenskirche in Sonderriet statt.



TISCHABENDMAHL

WANN Gründonnerstag 17.4. 18.00 Uhr

WO Gemeindehaus Nassig

Sei dabei
Melde dich an!

Tel.: 09342-1378 oder per Mail: nassig@kbz.ekiba.de

Kindergartengottesdienste in unseren Kirchen

Kindergartengottesdienst am Freitag, 11. April 2025

09:05 Uhr in der Friedenskirche Sonderriet
10:00 Uhr in der Auferstehungskirche Nassig
10:50 Uhr in der Leonhardskirche Sachsenhausen



Kindergartengottesdienst am Freitag, 06. Juni 2025

09:05 Uhr in der Friedenskirche Sonderriet
10:00 Uhr in der Auferstehungskirche Nassig
10:50 Uhr in der Leonhardskirche Sachsenhausen

Eingeladen sind auch alle „Nicht-Kindergartenkinder“ mit
ihren Angehörigen den Gottesdienst mit uns zu feiern.

Begegnungsnachmittag für Senioren Nassig-Sonderriet

Die Kirchengemeinde Nassig-Sonderriet lädt die Senioren der **ganzen Gemeinde** zum Begegnungsnachmittag **dienstags** zu nebenstehenden Terminen um 14.30 Uhr in das Evangelische Gemeindehaus in Nassig ein.

Termine 2025:

- 03. Juni
- 14. Oktober
- 06. Dezember



Die Kirchengemeinde Nassig-Sonderriet lädt herzlich zu **Spielenachmittagen donnerstags** um 15.00 Uhr zu nebenstehenden Terminen in das Gemeindehaus Nassig ein.

Termine 2025:

- 10. April
- 22. Mai
- 26. Juni

Alle Generationen sind herzlich willkommen.

Gerne können auch eigene Spiele mitgebracht werden.

Weitere Termine folgen

Seniorenkreis Sachsenhausen

Die Treffen des Seniorenkreis Sachsenhausen finden **donnerstags**, um 14.00 Uhr zu nebenstehenden Terminen im Gemeindehaus Sachsenhausen statt.

Termine 2025:

- 17. April
- 22. Mai
- 26. Juni
- 24. Juli
- 18. September
- 23. Oktober
- 20. November



Der Seniorenkreis freut sich auf Ihr Kommen.

DU ERMÖGLICHST, dass aus dem ICH ein WIR wird.



Sie haben Interesse mitzuarbeiten?
Tel.: 09342-1378



1. Advent 2025
Kirchenwahlen.de

*Bei den Gottesdiensten können sich auch kurzfristige Änderungen ergeben.
Bitte halten Sie sich über die Homepage, den Schaukasten und über die
Samstagsausgabe der Zeitungen informiert.*

Palmsonntag

13. April 2025

Joh 3,14b,15 Der Menschensohn muss erhöht werden, auf dass alle,
die an ihn glauben, das ewige Leben haben.

09:00 Uhr Gottesdienst Sonderriet

10:15 Uhr Gottesdienst Sachsenhausen

Gründonnerstag

17. April 2025

Psalm 111,4 Er hat ein Gedächtnis gestiftet seiner Wunder, der gnädige
und barmherzige Herr.



19:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit gemeinsamer Feier
eines Tischabendmahls im Gemeindehaus Nassig
Bitte melden Sie sich im Pfarramt an.

Karfreitag

18. April 2025

Johannes 3,16 Also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen
Sohn gab, auf dass alle, die an ihn glauben, nicht verloren
werden, sondern das ewige Leben haben.



09:00 Uhr Gottesdienst Sonderriet mit Abendmahl

10:15 Uhr Gottesdienst Sachsenhausen mit Abendmahl

15:00 Uhr Andacht zur Sterbestunde Jesu in Nassig

Ostersonntag

20. April 2025

Off. 1,18 Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig
von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes
und der Hölle.

06:30 Uhr Andacht in der Friedenskirche Sonderriet,
danach laufen wir gemeinsam einen Glaubensweg mit
verschiedenen Stationen.
Im Anschluss laden wir ein zum gemeinsamen Frühstück im
Gemeindehaus Nassig.

10:15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Sachsenhausen

Ostermontag

21. April 2025

Offb. 1,18

Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.



09:00 Uhr Gottesdienst in Sonderriet mit Abendmahl
10:15 Uhr Gottesdienst in Nassig mit Abendmahl

Quasimodogeniti

27. April 2025

1. Petr. 1,3

Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten.

09:00 Uhr Gottesdienst Sachsenhausen
10:15 Uhr Gottesdienst Nassig

Misericordias Domini

04. Mai 2025

Joh. 10,11a.27

Christus spricht: Ich bin der gute Hirte. Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie und sie folgen mir; und ich gebe ihnen das ewige Leben.

09:00 Uhr Gottesdienst Sachsenhausen
Gesprächsgottesdienst der Konfirmanden
10:15 Uhr Gottesdienst Sonderriet
Gesprächsgottesdienst der Konfirmanden

Jubilate

11. Mai 2025

2. Kor. 5,17

Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden.



Konfirmation

09:30 Uhr **Festgottesdienst in Sonderriet
zur Konfirmation**



Kantate

18. Mai 2025

Psalm 98,1

Singet dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder.



Konfirmation

09:30 Uhr **Festgottesdienst in Nassig
zur Konfirmation**



Rogate

25. Mai 2025

Psalm 66,20

Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet.

09:00 Uhr Gottesdienst Sachsenhausen
10:15 Uhr Gottesdienst Nassig

Christi Himmelfahrt

29. Mai 2025

Joh. 12,32

Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen.

10:15 Uhr Gottesdienst Nassig

Exaudi

01. Juni 2025

Joh. 12,32

Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen.

09:00 Uhr Gottesdienst Nassig
10:15 Uhr Gottesdienst Sonderriet

Pfingstsonntag

08. Juni 2025

Sach. 4,6b

Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der Herr Zebaoth.



09:00 Uhr Gottesdienst Sonderriet
mit Abendmahl
10:15 Uhr Gottesdienst Sachsenhausen
mit Abendmahl



Pfingstmontag

09 . Juni 2025

Sach. 4,6b

Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der Herr Zebaoth.



10:15 Uhr Gottesdienst Nassig
mit Abendmahl



Trinitatis

15. Juni 2025

2. Kor.13,13

Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen.

09:00 Uhr Gottesdienst Sonderriet

1. Sonntag nach Trinitatis

22. Juni 2025

Lukas 10,16a

Wer euch hört, der hört mich;
und wer euch verachtet, der verachtet mich.

09:00 Uhr Gottesdienst Sachsenhausen

2. Sonntag nach Trinitatis

29. Juni 2025

Matth. 11, 28

Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken.



10:15 Uhr Festgottesdienst Sachsenhausen
Feier der goldenen und diamantenen
Jubelkonfirmation (und höher)

3. Sonntag nach Trinitatis

06. Juli 2025

Lukas 19,10

Der Menschensohn ist gekommen,
zu suchen und selig zu machen, was verloren ist.

09:00 Uhr Gottesdienst Nassig

10:15 Uhr Gottesdienst Sonderriet

4. Sonntag nach Trinitatis **13. Juli 2025**

Gal. 6,2 Einer trage des andern Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.

09:00 Uhr Gottesdienst Sonderriet

10:15 Uhr Gottesdienst Sachsenhausen

5. Sonntag nach Trinitatis **20. Juli 2025**

Epheser 2,8 Aus Gnade seid ihr gerettet durch Glauben, und das nicht aus euch: Gottes Gabe ist es.

19:00 Uhr **AUSZEIT**-Gottesdienst
Zentraler Abendgottesdienst für Nassig,
Sonderriet und Sachsenhausen
in der Friedenskirche Sonderriet

6. Sonntag nach Trinitatis **27. Juli 2025**

Jesaja 43,1 So spricht der HERR, der dich geschaffen hat, Jakob, und dich gemacht hat, Israel:
Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst;
ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!

09:00 Uhr Gottesdienst Sachsenhausen

10:15 Uhr Gottesdienst Nassig

7. Sonntag nach Trinitatis **03. August 2025**

Epheser 2,19 So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen.

10:15 Uhr Gottesdienst Sonderriet

8. Sonntag nach Trinitatis **10. August 2025**

Epheser 5,8b,9 Wandelt als Kinder des Lichts; die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit.

10:15 Uhr Gottesdienst Sachsenhausen

Taufen

20.10.2024 in Nassig

20.10.2024 in Nassig

01.12.2024 in Sonderriet



Gnadenhochzeit

23.11.2024 in Nassig



Eiserne Hochzeit

14.01.2025 in Nassig

Bestattungen

13.11.2024 in Nassig

14.11.2024 in Nassig

30.12.2024 in Sonderriet

04.02.2025 in Nassig

20.02.2025 in Sonderriet

21.02.2025 in Nassig

25.02.2025 in Sonderriet

07.03.2025
|
in Nassig



Freud und Leid



Bestattungen

- 19.11.2024 in Sachsenhausen
- 22.11.2024 in Sachsenhausen
- 06.12.2024 in Vockenrot
- 13.01.2025 in Sachsenhausen

Gruppen und Kreise

- Frauenkreis: neue Termine ab September
- Kirchenchor Jubilare: Mittwoch, 14-tägig, 19.30 Uhr im Gemeindehaus
- Posaunenchor mittwochs, 19.30 Uhr, gemeinsam mit dem Posaunenchor Nassig-Sonderriet in Nassig
Kontakt Ralf Albrecht, Tel. 21145 (Dörlesberg)
Herbert Dosch, Tel. 21477 (Nassig)
- Seniorenkreis: jeden 3. Donnerstag im Monat
um 14.00 Uhr im Gemeindehaus
- Besuchsdienst: **Sie würden sich über einen Besuch freuen?**
Dann sprechen Sie bei Bedarf die Mitarbeiter des Besuchsdienst oder das Pfarramt an

Spenden Sachsenhausen-Dörlesberg

Gemeindefarbeit	340,00 €
Besuchsdienst	40,00 €
Brot für die Welt	670,00 €
Kindergarten	150,00 €

Dankeschön

An dieser Stelle bedanken wir uns recht herzlich für alle Spenden, die uns seit dem letzten Gemeindebrief erreicht haben.



Pflegekurs für pflegende Angehörige 2025



Anfang Februar 2025 hat unser erster Pflegekurs für dieses Jahr begonnen. Aufgrund der hohen Nachfrage waren schnell alle verfügbaren Plätze belegt.

Alle Teilnehmende unterstützen zuhause einen pflegebedürftigen Angehörigen. Dadurch ergeben sich viele Fragen, die wir im Pflegekurs aufgreifen und so dazu beitragen, den Alltag etwas zu erleichtern.

Besonders der Austausch untereinander ist wichtig und wird als sehr wertvoll angesehen.

Viele haben zuhause ähnliche Situationen und es hilft, zu erfahren, wie andere damit umgehen.

„Es tut so gut zu hören, dass es nicht nur bei uns so ist.“

Der Kurs beinhaltet viele theoretische Themen wie z.B. Leben mit Demenz, Einstufung in einen Pflegegrad, Ernährungsberatung, Einsatz und Umgang mit Hilfsmittel, Schmerzmanagement, Zweiterkrankungen vorbeugen, rückschonende Pflegetechniken, Inkontinenzversorgung, Entlastungsmöglichkeiten und Selbstpflege für Angehörige sowie Kommunikation in der Familie. Aber auch der praktische Teil kommt nicht zu kurz. So konnten die Teilnehmenden unter anderem das richtige Anlegen von Kompressionsstrümpfen üben und auch lernen, wie die Lagerung und Versorgung im Bett durch die richtige Technik erleichtert wird. Eine Teilnehmerin meinte danach: „Es war für mich immer sehr schwierig, meinem Mann die Kompressionsstrümpfe anzuziehen, die Tipps der erfahrenen Pflegekräfte und das Erlernen der richtigen Technik haben mir sehr geholfen.“

Auch die Selbsterfahrungen, die in diesem Kurs gemacht werden und damit das Erleben, was es bedeutet, pflegebedürftig zu sein hat den Blickwinkel verändert. „Da sieht man erst mal, wie sich der zu Pflegenden fühlen muss und versteht, dass es manchmal schwerfällt, Hilfe anzunehmen.“

Ab Anfang Oktober werden wir einen weiteren Pflegekurs für pflegende Angehörige anbieten.

Wenn Sie Interesse daran haben, können Sie sich gerne bereits vorab informieren.

Evangelische Sozialstation Wertheim gGmbH
Ansprechpartnerin: Dagmar Kübler Pflegeberaterin
09342/ 22 88 0 Email: info@ev-sw.de

„Wisst ihr noch damals...“

Das erste gesellige Seniorenevent des Kooperationsraums Wertheim fand am 15. März im Stiftshof statt. 31 Seniorinnen und Senioren aus den verschiedenen Ortsteilen Wertheims trafen sich zu einem fröhlichen Beisammensein zum Thema „Kindheit“. Der Nachmittag wurde von Diakonin Elvira Ungefucht und Pfarrerin Larissa Brandt organisiert und durch drei fleißige Helferinnen unterstützt.

Gleich zu Beginn gab es erste Hinweise auf das Thema. Auf den liebevoll dekorierten Tischen lagen Fruchtkamellen, wie es sie früher oft gab. Gemeinsam fanden wir dann die Geburtsjahrzehnte der Anwesenden heraus. Nach einer Andacht zum Lied „Gott hält die ganze Welt in der Hand“ gab es Kaffee, Tee, reichlich Gebäck und Kuchen.

Wir tauchten in die frühen Erlebnisse der Seniorinnen und Senioren ein, indem wir zuerst Spiele und Spielzeuge zu den Buchstaben des Alphabets suchten und uns danach darüber austauschten, welche Spiele denn früher vor 60, 70 oder gar 80 Jahren gespielt wurden. Für Erheiterung sorgte auch das muntere Raten der Lieblingsnamen für Kinder in den 2023ern, 1979ern, 1943ern und 1923ern. Es war in etwa die Zeit, in der ihre Urenkel, ihre Enkelinnen, ihre Kinder und sie selbst aufgewachsen sind.

Zwischen den verschiedenen Aktionen wurden Frühlingslieder gesungen.

Alles in allem waren sich die Seniorinnen und Senioren einig, dass es ein ausgelassener Nachmittag war, der Lust auf eine Wiederholung macht.

Larissa Brandt



Kleine Regenwurm-Kunde

FEHIT STARK

Im Verhältnis zu seiner Körpergröße gehört der Regenwurm zu den stärksten Tieren der Erde. Er kann das 50- bis 60fache des eigenen Körpergewichts anheben.

Was darf NICHT in den Kompost geworfen werden? Streiche das Objekt durch!



Wow
Ungefähr die Hälfte seines Eigengewichts frisst ein Regenwurm pro Tag. Vorher müssen jedoch Pilze und Bakterien die Pflanzenteile zerkleinern.

Der Regenwurm gräbt um, kompostiert altes Laub und düngt mit seinem nährstoffreichen Kot den Garten. Er belüftet den Boden, indem er ihn ständig umgräbt. Außerdem sichtet er so die Nährstoffe von unten nach oben.



Kannst du dem Regenwurm helfen, den kürzesten Weg zu seinen Freunden zu finden?



ZAHLEN UND FAKTEN

Versuche, die Zahlen in das richtige Feld zu notieren. Die Buchstaben ergeben in der richtigen Reihenfolge das Lösungswort. Dieses Wort ist auch ein anderer Name für den Regenwurm.

In der Natur werden Regenwürmer etwa Jahre alt.

Arten von Regenwürmern leben in Deutschland.

Weltweit gibt es Arten.

Ein Kompostwurm wird zwischen cm lang.

Ein ausgewachsener Regenwurm kann bis zu Segmente (Körperlinge) haben.

In einem Quadratmeter Boden leben durchschnittlich Regenwürmer.

Bis zu Meter tief sind die Gänge, die der Tauwurm gräbt.

6 bis 13 T 3 R 100 E 46 Ä

2 G 160 N 3000 R

Wussten Sie schon....

- dass Sie auch gerne ein **HAUSABENDMAHL** außerhalb der Sammeltermine anfragen können?
- dass wir sehr gerne mit Ihnen Ihre **EHEJUBILÄEN** in einem kleinen Gottesdienst in unseren Kirchen oder auch bei Ihnen zuhause feiern können. Sprechen Sie uns hierzu einfach an.
- dass die **GEMEINDEHÄUSER** in Nassig und Sachsenhausen auch für private Veranstaltungen und Feiern gemietet werden können. Infos hierzu erhalten Sie im Pfarramt.
- dass am 1. Advent 2025 die Kirchenwahl statt findet? Wahlvorschläge können bis Ende September eingereicht werden. Diese werden dann in einer Wahlvorschlagsliste am 05. Oktober 2025 bekannt gegeben.

Weitere Infos und Informationsveranstaltungen finden Sie unter:
www.kirchenwahlen.de



Frohe
PFINGSTEN

Herausgeber:

**Evangelische Kirchengemeinde Nassig-Sonderriet
und
Evangelische Kirchengemeinde Sachsenhausen-Dörlesberg**

Anschrift: Wolpertsweg 4
97877 Wertheim
Telefon: 09342 - 13 78
E-Mail: nassig@kbz.ekiba.de
Homepage Nassig-Sonderriet: www.kirchengemeinde-nassig-sonderriet.de
Homepage Sachsenhausen-Dörlesberg: www.ekiwasa.de

Öffnungszeiten: Dienstag 8:00 - 12:00 Uhr und 13:30 - 16:00 Uhr
Donnerstag 9:00 - 12:30 Uhr
Freitag 9:00 - 12:00 Uhr

Bankverbindung Nassig-Sonderriet:
Volksbank Main-Tauber eG
IBAN: DE23 6739 0000 0030 2063 12
BIC: GENODE61WTH

Bankverbindung Sachsenhausen-Dörlesberg:
Sparkasse Tauberfranken
IBAN: DE43 6735 2565 0003 8880 54
BIC: SOLADES1TBB

Impressum: Gemeindebrief der Evang. Kirchengemeinde
Nassig - Sonderriet und Sachsenhausen-Dörlesberg
Kostenlos herausgegeben i. A. der Kirchen-
gemeinderäte von einem Redaktionskreis
Verteilung an alle evang. Haushalte in Nassig,
Sonderriet, Boxtal, Ebenheid, Rauenberg,
Wessental, Sachsenhausen und Dörlesberg
1.250 Stück

Auflage:

Fotoquellen: Gemeindebriefdruckerei, Gemeindebrief, Canva
Front und Backcover:
Acrylmalerei von Doris Hopf © Gemeindebriefdruckerei.de
N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Nächste Ausgabe: August 2025
Redaktionsschluss: Ende Juni 2025

**Ein herzliches Dankeschön allen, die beim Verteilen
des Gemeindebriefs mitgeholfen haben!**



GBD

www.blauer-engel.de/12195



Terminübersicht

	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
Mi	02. April	19:00 Uhr	Passionsandacht	Kirche Nassig
So	06. April	09:30 Uhr	Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation	Kirche Sonderriet
Mi	09. April	19:00 Uhr	Passionsandacht	Kirche Nassig
Do	10. April	15:00 Uhr	Spielenachmittag	Gemeindehaus Nassig
Fr	11. April	09:05 Uhr 10:00 Uhr 10:50 Uhr	Kindergartengottesdienst	Kirche Sonderriet Kirche Nassig Kirche Sachsenhausen
So	13. April	09:00 Uhr 10:15 Uhr	Palmsonntagsgottesdienst	Kirche Sonderriet Kirche Sachsenhausen
Do	17. April	14:00 Uhr	Seniorenachmittag	Gemeindehaus Sachsenhausen
Do	17. April	19:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst (Bitte um Anmeldung)	Gemeindehaus Nassig
So	20. April	06:30 Uhr	Andacht in der Kirche Im Anschluss Glaubensweg Wanderung und Frühstück	Kirche Sonderriet Gemeindehaus Nassig
So	27. April	10:15 Uhr	Kindergottesdienst	Kirche Sonderriet
So	11. Mai	09:30 Uhr	Konfirmation	Kirche Sonderriet
So	18. Mai	09:30 Uhr	Konfirmation	Kirche Nassig
Do	22. Mai	14:00 Uhr	Seniorenachmittag	Gemeindehaus Sachsenhausen
Do	22. Mai	15:00 Uhr	Spielenachmittag	Gemeindehaus Nassig
So	25. Mai	10:15 Uhr	Kindergottesdienst	Kirche Sonderriet
Di	03. Juni	14:30 Uhr	Seniorenachmittag	Gemeindehaus Nassig
Fr	06. Juni	09:05 Uhr 10:00 Uhr 10:50 Uhr	Kindergartengottesdienst	Kirche Sonderriet Kirche Nassig Kirche Sachsenhausen
Do	26. Juni	14:00 Uhr	Seniorenachmittag	Gemeindehaus Sachsenhausen
Do	26. Juni	15:00 Uhr	Spielenachmittag	Gemeindehaus Nassig
Sa	28. Juni	10:00 Uhr	Tauffest	Mondfeld Mondsee
So	29. Juni	10:15 Uhr	Kindergottesdienst	Kirche Sonderriet
So	20. Juli	10:15 Uhr	Kindergottesdienst	Kirche Sonderriet
Do	24. Juli	14:00 Uhr	Seniorenachmittag	Gemeindehaus Sachsenhausen
So	29. Juni	10:15 Uhr	Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation	Kirche Sachsenhausen

Alle Termine gelten unter Vorbehalt. Über die Tagespresse und die Homepage informieren wir Sie aktuell. www.kirchengemeinde-nassig-sonderriet.de



**GOTT
SEGNE
DICH**